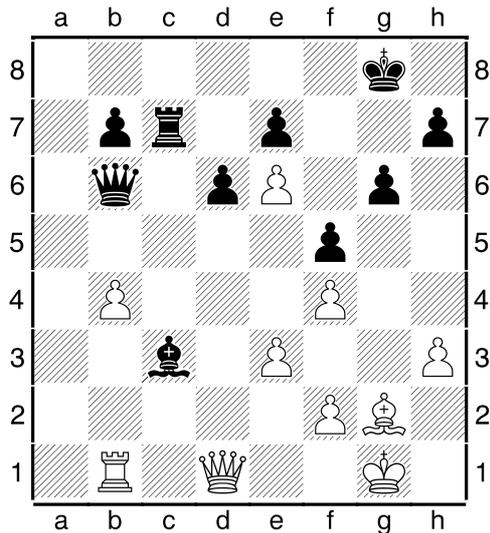


Gustafsson - Stanke [A88]

Halbfinale im 3. Meistercup im Billstedt Center
[ChZ]

1.d4 f5 2.g3 Sf6 3.Lg2 g6 4.c4 Lg7 5.Sf3 0-0
6.0-0 d6 7.Sc3 c6 Mit dem Leningrader System
der Holländischen Verteidigung wählt der
Außenseiter eine scharfe Variante: Er sucht den
Kampf. 8.d5 cxd5 9.cxd5 Sa6 10.Sd4 Sc5
11.Le3 Ld7 12.Tc1 Sg4 13.Lf4 Db6 14.h3 Se5
15.b3 a5 16.Tb1 Db4 17.Dd2 Schwarz macht
Druck und bringt nun mit einer kleinen
Kombination seinen Läufer zur Geltung:
17...Sed3! 18.e3 Sxf4 19.gxf4 Tfc8 20.Tfc1
Tc7 21.a3 Db6 22.b4 axb4 23.axb4 Sa4
24.Sce2 Tac8 25.Txc7 Txc7 26.Se6 Lxe6
27.dxe6 Sc3 28.Sxc3 Lxc3 Die schwarze
Initiative scheint wegen des Doppelangriffs auf
die Dame und den Bauern auf b4 zum
Bauerngewinn zu führen. Doch die weiße
Antwort ist nur scheinbar ein Rückzug,
tatsächlich bereitet die weiße Dame einen
Angriff vor: 29.Dd1



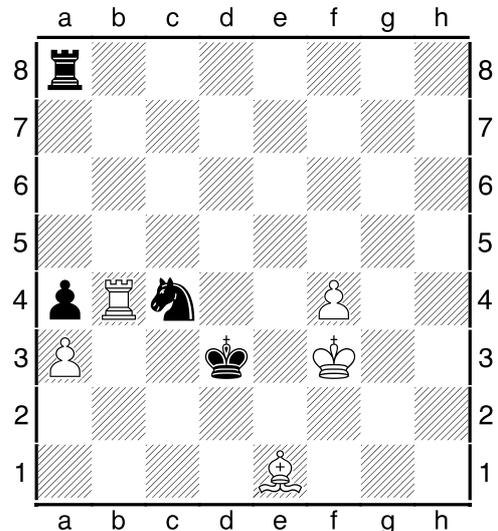
29...Tc4? Schwarz setzt in Zeitnot auf den
Bauerngewinn, geht aber ein zu hohes Risiko
ein, weil der weiße Bauer auf e6 ein sehr
gefährlicher Angriffsposten ist. [29...Db5!
und Schwarz kann weiter kämpfen] 30.Da4!
Dd8 31.Dd7 Tc8 32.Tc1! und wegen der Überlastung
des Tc8, der die Dame und den Läufer nicht
zugleich beschützen kann, gewinnt Weiß eine
Figur. [32.Tc1 Df8 (32...Dxd7 33.exd7 Td8
34.Txc3) 33.Lxb7 Tc4 34.La6 Txb4 35.Txc3] 1-0

van Delft - Gustafsson [C88]

Finale im 3. Meistercup im Billstedt Center
[van Delft]

1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.Lb5 a6 4.La4 Sf6 5.0-0
Le7 6.Te1 b5 7.Lb3 0-0 8.h3 [Nach 8.c3 d5
9.exd5 Sxd5 10.Sxe5 Sxe5 11.Txe5 c6 gefolgt
von Ld6 und Dh4 entsteht das scharfe Marshall
Gambit.] 8...Lb7 9.d3 d6 10.a3 Dd7 11.Sc3 Sd8
12.d4 exd4 13.Sxd4 Te8 14.Sd5 [Normal ist
hier 14.Sf5] 14...Sxd5 15.exd5

Lf6 [Auch möglich ist sofort 15...c5 16.dxc6
Sxc6=] 16.Txe8+ Dxe8 17.c3 De4 18.Sf3 c5
19.dxc6 Dxc6 Für den isolierten Bauern hat
Schwarz jetzt aktive Figuren. 20.Le3 [20.De2!?
war Jan's Vorschlag nach der Partie.] 20...Se6
21.Dd2 Sc5 22.Lc2 Sa4 23.Lb3 Sc5 24.La2
Sd7 25.Td1 Se5 Erzwingt die Abwicklung ins
Endspiel. 26.Ld5 Dxd5 27.Dxd5 Lxd5 28.Txd5
Sc4 29.Lc1 Td8 30.Kf1 Kf8 31.g4 Ke7 32.Ke2
Ke6 33.Td3 Tc8 34.Sd4+?! Nach dem
folgenden Tausch droht ein gute Springer -
schlechte Läufer Szenario. [Flexibler ist 34.Se1
a5 35.Sg2 um die Figuren auf dem Brett zu
behalten.] 34...Lxd4 35.Txd4 d5 36.f3 g6
37.Td1 a5 38.Kd3 Se5+ 39.Ke2 Te8 40.Td4 a4
41.Kf2 Sc4 42.Td1 Kd6 43.h4 Kc5 44.h5 Te5
45.hxg6 fxg6?! [Besser ist 45...hxg6 46.Th1
Te8 mit anhaltendem Druck, zum Beispiel
47.Th7? Se5! und Weiß hat große Probleme.]
46.Th1 Te7 47.f4 Sd6 48.Le3+ Kc4 49.Td1 Te4
50.Kf3 h5 51.gxh5 gxh5 52.Th1 h4 53.Lf2 Kb3
54.Txh4 Kxb2 55.Th5 Sc4? [Besser war
55...Tc4 zum Beispiel: 56.Txd5 Txc3+ 57.Kg4
Se4 58.Ld4 Kxa3 59.Te5 Sf6+ 60.Kf5 Tf3
61.Txb5 Sh5=] 56.Txd5 Te8 57.Txb5+ Kxc3
[57...Kxa3 58.f5 ist auch nicht ohne Probleme
für Schwarz.] 58.Tb4? [58.Lc5 Sd2+ 59.Kg4 Kc4
60.Tb2! und Schwarz kämpft um das Remis.]
58...Ta8! 59.Le1+ Kd3



60.Txc4? Panik, mit für beide Spieler
inzwischen weniger als einer Minute für die
restliche Partie. [60.Tb7 Sxa3 61.Td7+ gefolgt
von vielen Schachs ist OK für Weiß.] 60...Kxc4
61.Lb4 Kd5 62.Kg4 Ke4 63.Kg5 Tg8+ 64.Kf6
Kxf4 65.Ke6 Td8 66.Ld6+ Ke4 67.Lc5 Kd3
68.Ke5 Kc4 69.Lb4 Kb3 70.Ke4 Td1 71.Lc5
Tc1 72.Lf8 Td1 73.Ke3 Td7 74.Lc5 Kc4 75.Lf8
Td8 76.Lb4 Td7 77.Ke2 Tb7 78.Lf8 Kc3 79.Ld6
Kc2 80.Lf8 Tb8 81.Ld6 Te8+ 82.Kf2 Kb3
83.Kf3 Te1 84.Lc5 Ta1 85.Ld6 Txa3 86.Lxa3
Kxa3 87.Ke2 Kb2 88.Kd2 Zeit 1/2-1/2